

# EINTRACHT ALTENESEN 94 - WEIGLE HAUS KICKERS

## **Aufstellung:**

Tor: Michael Heß, Dennis Breder - René Fleschenberg - David Aide - Narintorn „Jojo“ Horthong, Michel Burnicki - Olaf Derksen - Sdenek Vecera (c) - Stefan Kahmann, Marek Oleki - Samuel König

**Ergebnis:** 2:2 (0:0), 0:1 Marek (50.), 1:1, 2:1, 2:2 Samuel (80.)

Das 4. Freundschaftsspiel der Weigle Haus Kickers war eine Möglichkeit zu sehen, wo man nächstes Saison landen kann.

Gegner war die Eintracht aus Altenessen. Sie stehen auf Platz 8 (von 16) der Freizeitliga 2.

Die Partie begann mit einem hohen Tempo. Es ergaben sich Chancen auf beiden Seiten. Die Gegner stellten aber einen Spielball, mit dem wir nicht so gut zurecht kamen. Er war sehr leicht und jeder Schuss ging übers Tor. Dadurch vergaben wir einige ausgangreiche Chancen.

Während Altenessen versuchte lange Bälle in die Spitze zu spielen, gelang es den Kickers das ein oder andere Mal einen schönen Spielzug zu gestalten. Läuferisch war unser zentrales Mittelfeld sehr stark, sodass von der Abwehr schnell das Mittelfeld überbrückt wurde und wir meistens mit 4 Mann am gegnerischen Strafraum stürmten. Leider fehlte uns die Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor.

Zur Halbzeit stand es dann 0:0 mit optischen und spielerischen Vorteilen für die Kickers.

Anfang der 2. Halbzeit machten die Kickers Druck und trafen schließlich das Tor. Sdenek Vecera schoss eine Ecke von rechts, die sich über den Torwart auf den 2. Pfosten zog. Dort steht Marek Oleki, der den Ball mit dem Oberschenkel über die Linie drückte. Das 1. Mal dass die Kickers in Führung gehen. Diese Führung war zu diesem Zeitpunkt verdient.

Das Spiel war aber sehr kraftraubend und wir haben weniger für das Spiel gemacht. Somit hatte Altenessen ab der 60. mehr vom Spiel. Sie drückten auf unser Tor und trafen durch 2 Unachtsamkeiten unserer Mannschaft. Somit lagen wir zurück. Damit gaben wir uns aber nicht zufrieden. Denn eine Niederlage wäre nicht verdient gewesen.

Mit einem riesen Kraftaufwand gelang es dann doch noch den Ausgleich zu schießen. Michel Burnicki setzte im Mittelfeld zum Dribbling an und spielte 3 Spieler bis zum 16m Raum aus. Dort spielte er Samuel König rechts im Strafraum an, der nicht lange wartete und aus spitzen Winkel traf.

So endete auch das Spiel, obwohl wir noch 2 Mal auf den Torwart des Gegners zulaufen hätten können, wenn der Schiedsrichter nicht Abseits gepfiffen hätte. Sehr enge Entscheidungen, die wir ohne Zeitlupe nicht aufklären konnten.

Die Weigle Haus Kickers zeigten eine tolle Mannschaftsleistung mit toller Moral. Nach dem 1. Punkterfolg sind wir nun auf den 1. Sieg heiß.

Wir werden sehen...

